

Hygiene- und Sicherheitskonzept der Hochschulbibliothek Neubrandenburg

Gültig ab: 12.07.2021

Allgemeine Festlegungen

- Die Bibliothek ist eine zentrale Einrichtung der Hochschule. Daher gilt auch in den Räumen der Bibliothek grundsätzlich der allgemeine Hygieneplan der Hochschule. Einrichtungsbezogene Spezifika werden in diesem ergänzenden Hygiene- und Sicherheitskonzept geregelt.
- Die aufgezeigten Maßnahmen dienen dem Infektionsschutz und basieren auf den „Auflagen für Bibliotheken und Archive“ laut Corona –LVO-MV sowie den Erlassen des Ministeriums für Bildung, Wissenschaft und Kultur MV.
- Sofern die beschriebenen Regelungen nicht beachtet werden, kann die Leistung der Bibliothek nicht in Anspruch genommen werden. Die Überwachung der Regelungen obliegt den jeweils diensthabenden Mitarbeitenden der Bibliothek.

Aktuelle Einschränkungen

- Beim Eintreten in die Bibliothek müssen alle Besucher*innen ihre Hände desinfizieren. Ein Desinfektionsspender wird am Eingang bereitgestellt.
- Über die geltenden Regelungen in der Bibliothek wird durch gut sichtbare Aushänge am Eingang informiert. Es wird darauf hingewiesen, dass bei akuten Atemwegserkrankungen kein Zugang möglich ist, außer wenn ein ärztliches Attest bestätigt, dass keine Erkrankung an COVID-19 vorliegt.

Arbeitsplätze für Nutzer*innen und Besucherleitsystem

- In der Bibliothek ist ein Abstand von mindestens 1,5 Metern zu anderen Personen einzuhalten. In Wartebereichen wird durch Bodenmarkierungen auf die Einhaltung der Abstandsregelungen hingewiesen. Auf der Servicetheke ist ein transparenter Spuckschutz angebracht.
- Im Freihandbereich der Bibliothek sind für Nutzer*innen Tische und Stühle so platziert, dass der Mindestabstand zwischen den Plätzen eingehalten wird. Bei nicht zu benutzenden Plätzen sind die Stühle entfernt oder es sind Absperrbänder angebracht. Es ist vorgesehen, dass sich maximal 15 Besucher*innen gleichzeitig in der Bibliothek aufhalten (maximal 10 Kurzzeit-Besucher*innen und 5 Arbeitsplatz-Nutzer*innen). Nachfragebedingt kann die Zahl an Besucher*innen erhöht werden, sofern die Hygienebestimmungen eingehalten werden können und Anzahl von einer Person je 10 m² Publikumsfläche nicht überschritten wird.
- Es gibt eine vordefinierte Wegeführung, um die Besucher*innen-Ströme zu kanalisieren. Auf die Wegeführung wird durch Beschilderung und Pfeile am Boden hingewiesen.

Mund-Nase-Bedeckung (MNB)

- Für Nutzer*innen besteht die Pflicht, eine MNB (medizinische Gesichtsmaske, z. B. OP-Masken gemäß EN 14683) oder Atemschutzmasken (gemäß Anlage der Coronavirus-Schutzmasken-Verordnung – SchutzmV in der jeweils aktuellen Fassung,

z. B. FFP2-Masken)) zu tragen. Dies gilt nicht für Menschen, die aufgrund einer medizinischen oder psychischen Beeinträchtigung oder einer Behinderung keine Mund-Nase-Bedeckung tragen können und dies durch eine ärztliche Bescheinigung nachweisen können.

- Die Pflicht zum Tragen der MNB besteht in der gesamten Bibliothek. Auch an Arbeitsplätzen muss eine MNB getragen werden.
- Mitarbeitende können ihren MNB abnehmen, wenn sie einzeln hinter der Servicetheke arbeiten, die durch eine Schutzvorrichtung geschützt ist (Plexiglasscheibe).

Reinigung

- Die Reinigung der Bibliothek erfolgt im regulären Turnus nach dem vertraglich festgelegten Reinigungsplan durch den beauftragten Gebäudereinigungsdienst.
- Darüber hinaus werden stark frequentierte Kontaktflächen (insbesondere Arbeitsplätze für Nutzer*innen, Servicetheke) mindestens einmal täglich pro Öffnungstag gereinigt.
- Touchscreens oder Ähnliches werden nach jeder Nutzung gereinigt. Alternativ können den Nutzer*innen Einwegmaterialien für die Reinigung zur Verfügung gestellt werden.

Ausleihe, Rückgabe und technische Geräte

- Die Ausleihe und Rückgabe von Medien erfolgt weitestgehend kontaktlos an Selbstverbuchungsgeräten und einem Rückgaberegal.
- Auf die Auslage von Ansichtsexemplaren wie z. B. Tageszeitungen oder Zeitschriften wird verzichtet. Der Zeitschriftenlesesaal ist nicht zugänglich.
- Einzelne Katalogrecherche-PCs sowie der Buchscanner sind für die Nutzung freigegeben. Kopiergeräte, der Schulungsraum und PC-Arbeitsplätze sind gesperrt.

Verringerung der Aerosole-Belastung

- Die Bibliothek verfügt über eine Raumluftechnische Anlage (RLT). Laut Angaben des Vermieters wurden Wartungsarbeiten und ein Austausch der Filtertaschen am 11.05.2020 durchgeführt. Zudem hat Dezernat III eine Überprüfung, Reparaturen und eine Reinigung der Lüftungsöffnungen veranlasst. Die RLT ist laufend in Betrieb.
- Regelmäßig wird für mehrere Minuten eine Stoß- bzw. Querlüftung durch die jeweils diensthabenden Mitarbeitenden durchgeführt. Hierfür werden Notausgangstüren sowie die elektrischen Schiebetüren am Bibliothekseingang weit geöffnet. Dadurch soll die Aerosol-Belastung auf der Hauptnutzungsfläche verringert werden.

Bibliothekseinführungen und Schulungen

- Veranstaltungen in den Bibliotheksräumen werden bis auf Weiteres nicht angeboten.
- Bibliothekseinführungen und Schulungen werden in digitalen Formaten durchgeführt.